

J. L. COLLINS

DER
EINFACHE WEG
ZUM
REICHTUM

IHR SCHLÜSSEL ZU FINANZIELLER UNABHÄNGIGKEIT
UND EINEM REICHEN, FREIEN LEBEN

© 2021 des Titels »Der einfache Weg zum Reichtum« von J. L. Collins (ISBN 978-3-95972-491-3)
FinanzbuchVerlag, Münchner Verlagsgesellschaft, München. Nähere Informationen unter: www.finanzbuchverlag.de

FBV

Mit einem Vorwort von
MR. MONEY MUSTACHE

Inhalt

Vorwort	II
Der Anfang	15
Kapitel I: Einführung	16
Kapitel II: Ein Gleichnis: Der Mönch und der Minister ...	20
Kapitel III: Meine Geschichte – es ging mir nie darum, mich zur Ruhe zu setzen	21
Kapitel IV: Zwei wichtige Anmerkungen	29
Teil I: Die Orientierung	35
Kapitel 1: Schulden – und warum man keine machen darf	36
Kapitel 2: Warum man »Du kannst mich mal«-Geld braucht	49
Kapitel 3: Kann sich wirklich jeder als Millionär zur Ruhe setzen?	52
Kapitel 4: Wie man über Geld denken sollte	58
Kapitel 5: Wenn am Aktienmarkt der Bulle (oder der Bär) tobt	68
Teil II: Wie man das zum Vermögensaufbau am besten geeignete Werkzeug richtig einsetzt	77
Kapitel 6: Ein Börsencrash steht bevor! Und auch berühmte Ökonomen können Sie nicht retten!	78
Kapitel 7: Der Markt geht immer nach oben	86
Kapitel 8: Warum die meisten Menschen am Aktienmarkt Geld verlieren	95
Kapitel 9: Die Große Katastrophe	103
Kapitel 10: Nur nicht zu kompliziert! Worauf man beim Investieren achten muss	110
Kapitel 11: Indexfonds sind nur etwas für faule Leute, oder?.	117

Kapitel 12: Anleihen	125
Kapitel 13: Vorschläge für Portfolios zum Aufbau und zur Erhaltung Ihres Vermögens.	137
Kapitel 14: Die Auswahl der richtigen Portfoliostruktur . . .	145
Kapitel 15: Internationale Fonds	156
Kapitel 16: Ruhestandszielfonds – der allereinfachste Weg zum Reichtum	161
Kapitel 17: Und wenn ich den VTSAX nicht kaufen kann? Oder wenn ich gar nichts von Vanguard kaufen kann? . . .	166
Kapitel 18: Warum denn ausgerechnet Vanguard?	173
Kapitel 19: Die Aufteilung unserer Geldanlagen auf verschiedene Töpfe	180
Kapitel 20: Das unangenehme Erwachen aus dem Traum der Steuerstundung – die Mindestentnahmepflicht	199
Kapitel 21: Eine Fallstudie – »Der einfache Weg zum Reichtum« in der Praxis.	206
Kapitel 22: Warum ich keine Finanzberater mag.	221
Teil III: Was man tun – und was man lassen sollte . . .	231
Kapitel 23: Jack Bogle und die Hexenjagd auf Indexfonds .	232
Kapitel 24: Warum ich mir nicht die besten Aktien aussuchen kann – und Sie auch nicht	236
Kapitel 25: Warum ich nichts vom Durchschnittskosten- effekt halte.	242
Kapitel 26: Wie man ein Börsenguru wird und ins Fernsehen kommt	247
Kapitel 27: Auch Sie kann man übers Ohr hauen	250
Teil IV: Wenn man am Ziel ist – was dann?	257
Kapitel 28: Entnahmekquoten – wie viel kann ich überhaupt ausgeben?	258
Kapitel 29: Wie hole ich mir am besten meine 4 Prozent? .	272

Kapitel 30: Die gesetzliche Rentenversicherung – wie sicher sie ist und wann man sie in Anspruch nehmen sollte	284
Kapitel 31: Wohltätig sein wie ein Milliardär	296
Nachwort	303
Kapitel 32: Der Weg für meine Tochter – die ersten zehn Jahre	304
Kapitel 33: Geschichten aus dem Südpazifik	309
Kapitel 34: Zu guter Letzt – einige Gedanken zum Thema Risiko	314
 Danksagungen	 318